

Geschäftsverteilungsplan

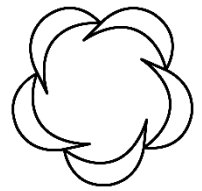
Ausbildungsbeauftragte

I. Betreuung von Lehramtsanwärter*innen

Ziele Die Ausbildungsbeauftragten planen und koordinieren die Lehrerausbildung innerhalb unserer Schule, sodass den Lehramtsanwärtern*innen an dieser Stelle die bestmögliche Ausbildung zuteilwerden kann. Dabei arbeiten sie direkt mit dem Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung (ZfSL) auf der Seminarebene sowie der Schulleiterin und dem Kollegium auf der Schulebene zusammen und unterstützen und beraten die Lehramtsanwärter*innen (LAA) in ihrer Ausbildung.

Hauptaufgaben

- Begrüßung und Einführung der Lehramtsanwärter*innen in das allgemeine Schulleben in den ersten Tagen ihrer schulischen Ausbildung
- Information hinsichtlich der internen Regelungen und Abläufe an unserer Schule
- Information über Schul- und Ausbildungsrechtliche Grundlagen
- Ständige Funktion als Ansprechpartner*in für die LAA in Bezug auf organisatorische Fragen und sonstige Probleme im Schul- und Ausbildungsalltag
- Schnittstelle der Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Seminar – LAA – Schule
- Vermittlung der LAA an die jeweiligen Fachschaften und Fachkollegen*innen
- Beratung und Unterstützung bei der Gestaltung der Stundenpläne unter Einhaltung der durch die OVP vorgegebenen Regularien
- Beratung und Unterstützung bei der Planung und Durchführung sowie Teilnahme an den Eingangs- und Perspektivgesprächen
- Beratung und Unterstützung bei der Planung und Durchführung sowie Teilnahme an Unterrichtsbesuchen der LAA und deren Nachbesprechungen mit der Fachleitung des ZfSL
- Organisation der Unterrichtsbesuche und Unterrichtspraktischen Prüfungen in enger Absprache mit der Schulleitung und der Stunden- und Vertretungsplanung
- Vorbereitung der LAA auf den eigenverantwortlichen Unterricht und Information über die damit verbundenen Aufgabengebiete und Verantwortungsbereiche, beispielsweise die schulrechtlichen Rahmenbedingungen, Diagnose, Bewertung und Benotung, Beratung, Elternsprechtage, Konferenzen, etc.
- Konzipieren, Evaluieren und Aktualisieren eines in Module der Ausbildung gegliederten Begleitprogramms zu schulischen Ausbildung der LAA



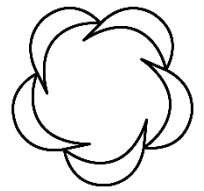
- Planung und Durchführung von regelmäßigen Dienstbesprechungen mit den LAA zu den unterschiedlichen, im jeweiligen Ausbildungsabschnitt relevanten Themenschwerpunkten und aktuellen Aspekten des Schulalltags im Rahmen des schulischen Begleitprogramms
- Unterstützung und Beratung der LAA in Bezug auf die im Kerncurriculum festgelegten sechs Handlungsfelder des Lehrerberufs
- Teilnahme an den Regionalkonferenzen und Dienstbesprechungen des ZfSL
- Kommunikation und Kooperation mit der Schulleitung in Fragen, die die Lehrerausbildung an unserer Schule betreffen

II. Betreuung des Praxissemesters

Ziele Die Praktikumsbeauftragte terminiert, koordiniert und betreut das Praxissemester im Rahmen des Lehramtsstudiums an unserer Schule, sodass den Lehramtsstudenten*innen an dieser Stelle die bestmögliche Ausbildung zuteilwerden kann. Dabei arbeitet sie mit dem Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung (ZfSL) auf der Seminarebene sowie der Schulleiterin auf der Schulebene zusammen und unterstützt, berät und betreut die Studierenden in diesem schulpraktischen Abschnitt ihrer Ausbildung.

Hauptaufgaben

- Korrespondenz mit den Bewerbern*innen für das Praktikumssemester im Rahmen der schulpraktischen Ausbildung für das Lehramtsstudium
- Korrespondenz mit dem ZfSL anlässlich der zu betreuenden zugewiesenen Praxissemesterstudenten
- Korrespondenz mit der Bezirksregierung anlässlich der unterschiedlichen terminierten Aktivitäten im Zusammenhang mit der Vergabe und Zuweisung von Praxissemestern
- Aktualisierung, Konkretisierung und Pflege der Schuldaten auf dem Portal zur Vergabe von Praxissemestern (PVP) der Landesregierung NRW
- Terminierung der jeweiligen Praktika im Rahmen der schulischen Kapazitäten
- Begrüßung und Einführung der Praxissemesterstudenten in das allgemeine Schulleben zu Beginn ihrer schulpraktischen Ausbildung
- Information hinsichtlich der internen Regelungen und Abläufe an unserer Schule
- Information über Schul- und Ausbildungsrechtliche Grundlagen
- Ständige Funktion als Ansprechpartner*in für Praxissemesterstudenten in Bezug auf organisatorische Fragen und sonstige Probleme im Schul- und Ausbildungsalltag
- Betreuung der Praxissemesterstudenten als Mentor für den Zeitraum eines Schulhalbjahres
- Koordination des fachspezifischen Mentorings der Praxissemesterstudenten in direkter Absprache mit der Schulleitung



GESCHWISTER-SCHOLL-GYMNASIUM VELBERT

Städtisches Ganztagsgymnasium mit bilingualem Zweig und Europaschule

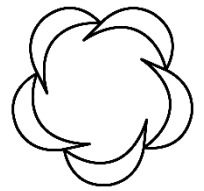
- Schnittstelle der Kommunikation und Kooperation zwischen Universität - Studenten und Studentinnen – Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung – Schulleitung – Kollegium
- Vermittlung der Praxissemesterstudenten an die jeweiligen Fachschaften und Fachkollegen*innen
- Beratung und Unterstützung bei der Gestaltung und Planung von Unterrichtsvorhaben unter Einhaltung der vorgegebenen Regularien
- Beratung und Unterstützung bei der Planung und Durchführung schulpraktischer Studien sowie Teilnahme an den Nachbesprechungen und Perspektivgesprächen im Kontext der jeweiligen Praktika und Praxissemester
- Betreuung bei der Terminierung, Organisation, Planung und Durchführung der im Rahmen von Praxissemestern obligatorischen Unterrichtsversuchen der Praxissemesterstudenten und Teilnahme sowie anschließende Evaluation im Rahmen der jeweiligen Vorgaben
- Information der Praxissemesterstudenten hinsichtlich der außerunterrichtlichen Aufgabengebiete und Verantwortungsbereiche, beispielsweise die schulrechtlichen Rahmenbedingungen, Diagnose, Bewertung und Benotung, Beratung, Elternsprechtage, Konferenzen, etc.
- Planung und Durchführung von regelmäßigen Besprechungen mit den Praxissemesterstudenten zu den unterschiedlichen Themenschwerpunkten und Aspekten des Schulalltags im Rahmen der schulischen Betreuung
- Teilnahme an den Schulungen und Dienstbesprechungen des ZfSL
- Bescheinigung von ordnungsgemäß abgeleisteten Praxissemestern
- Beratung und Betreuung von Praxissemesterstudenten bei etwaigen Komplikationen im Kontext ihres Praktikums sowie Praxissemesters in direkter Kooperation mit der Bezirksregierung Düsseldorf und der zuständigen Universität
- Kommunikation und Kooperation mit der Schulleitung in Fragen, die den schulpraktischen Teil der Lehrerausbildung von Studenten*innen an unserer Schule betreffen

III. Betreuung des Eignungs- und Orientierungspraktikums

Ziele Die Praktikumsbeauftragte terminiert, koordiniert und betreut das Eignungs- und Orientierungspraktikum im Rahmen des Lehramtsstudiums an unserer Schule, sodass den Lehramtsstudenten*innen an dieser Stelle die bestmögliche Ausbildung zuteilwerden kann.

Dabei arbeitet sie direkt mit den jeweiligen Universitäten auf Hochschulebene sowie der Schulleiterin auf der Schulebene zusammen und unterstützt, berät und betreut die Studierenden in diesem schulpraktischen Abschnitt ihrer Ausbildung.

Hauptaufgaben



GESCHWISTER-SCHOLL-GYMNASIUM VELBERT

Städtisches Ganztagsgymnasium mit bilinguaem Zweig und Europaschule

- Korrespondenz mit den Bewerber*innen für Eignungs- und Orientierungspraktika im Rahmen der schulpraktischen Ausbildung für das Lehramtsstudium
- Korrespondenz mit den Universitäten anlässlich der zu betreuenden Praktika
- Aktualisierung, Konkretisierung und Pflege der Schuldaten auf dem Portal zur Vergabe von Praktikumsplätzen im Eignungs- und Orientierungspraktikum der Landesregierung NRW
- Terminierung der jeweiligen Praktika im Rahmen der schulischen Kapazitäten
- Begrüßung und Einführung der Praktikanten*innen in das allgemeine Schulleben zu Beginn ihrer schulpraktischen Ausbildung
- Information hinsichtlich der internen Regelungen und Abläufe an unserer Schule
- Information über Schul- und Ausbildungsrechtliche Grundlagen
- Ständige Funktion als Ansprechpartner*in für die Praktikanten*innen in Bezug auf organisatorische Fragen und sonstige Probleme im Schul- und Ausbildungsalltag
- Betreuung der Praktikanten*innen als Mentor für den Zeitraum des Praktikums
- Schnittstelle der Kommunikation und Kooperation zwischen Universität – Studenten und Studentinnen – Schulleitung – Kollegium
- Vermittlung der Praktikanten*innen an die jeweiligen Fachschaften und Fachkollegen*innen
- Information der Praktikanten*innen hinsichtlich der außerunterrichtlichen Aufgabengebiete und Verantwortungsbereiche, beispielsweise die schulrechtlichen Rahmenbedingungen, Diagnose, Bewertung und Benotung, Beratung, Elternsprechtage, Konferenzen, etc.
- Planung und Durchführung von regelmäßigen Besprechungen mit den Praktikanten*innen zu den unterschiedlichen Themenschwerpunkten und Aspekten des Schulalltags im Rahmen der schulischen Betreuung
- Unterstützung und Beratung der Praktikanten*innen in Bezug auf die im Kerncurriculum festgelegten sechs Handlungsfelder des Lehrerberufs
- Teilnahme an den Schulungen und Dienstbesprechungen des ZfSL
- Bescheinigung von ordnungsgemäß abgeleisteten Praktika
- Beratung und Betreuung von Praktikanten*innen bei etwaigen Komplikationen im Kontext ihres Praktikums in direkter Kooperation mit der Bezirksregierung Düsseldorf und der zuständigen Universität
- Kommunikation und Kooperation mit der Schulleitung in Fragen, die den schulpraktischen Teil der Lehrerausbildung von Studenten*innen an unserer Schule betreffen